

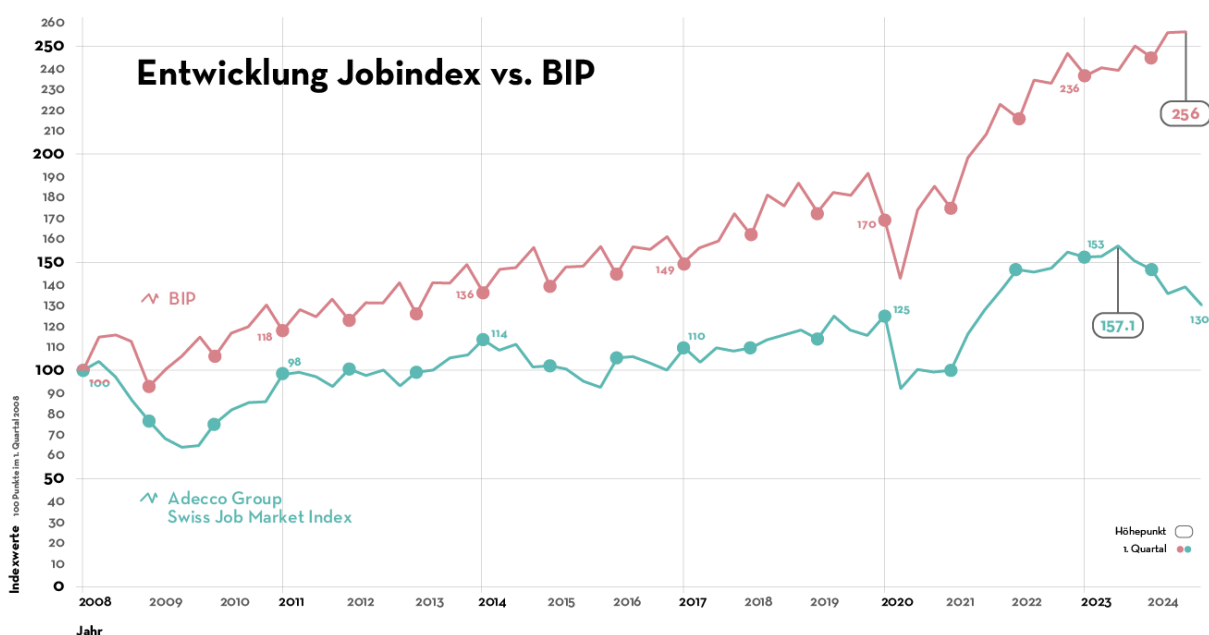


THE ADECCO GROUP

Medienmitteilung der Adecco Gruppe Schweiz

Espace Mittelland: Rückgang bei Stellenausschreibungen um -14%

Zürich, 22.01.2025 – Die schwache Konjunktur verschlechterte 2024 die Aussichten auf dem Schweizer Arbeitsmarkt. Die Anzahl offener Stellen ist im Vergleich zum Vorjahr um 10 Prozent gesunken. Der Espace Mittelland weist mit einem Minus von -14% nach Zürich (-15%) den zweitstärksten Rückgang im Vergleich zum Vorjahr auf. Dies zeigt der Adecco Group Swiss Job Market Index, basierend auf einer wissenschaftlichen Studie der Adecco Gruppe Schweiz und des Stellenmarkt-Monitors der Universität Zürich.



Die wichtigsten nationalen Erkenntnisse im Überblick

- Die Zahl der offenen Stellen sank 2024 um 10% im Vergleich zum Vorjahr
- Besonders deutlich zeigt sich der Rückgang im 4. Quartal 2024, in dem 13% weniger Inserate geschaltet wurden als im gleichen Zeitraum des Vorjahres
- Den stärksten Rückgang verzeichnen im Vergleich zum Vorjahr:
 - die Berufsgruppe MINT und das Fachpersonal Gesundheit: -19 Prozent offene Stellen
 - Allerdings bleibt die Nachfrage bei diesen Berufsgruppen über dem Vor-Pandemie-Niveau
- Geringster Rückgang:
 - Berufsgruppen Führungskräfte und Fachkräfte Handwerk: -3% Stellenangebote
- Entwicklung in den Regionen: Zürich weist mit -15% offenen Stellen den stärksten Rückgang auf, gefolgt vom Espace Mittelland mit -14%

Die schwache europäische Konjunktur und der starke Franken [bremsen die Schweizer Wirtschaft](#), was sich auch auf den Arbeitsmarkt auswirkt. Im Jahr 2024 wurden insgesamt 10% weniger Stelleninserate veröffentlicht als 2023. Besonders deutlich zeigt sich der Rückgang im 4. Quartal 2024, in dem 13% weniger Inserate geschaltet wurden als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

„Die schwache Schweizer Konjunktur wirkt sich weiterhin auf den Arbeitsmarkt aus. Das Beschäftigungswachstum [verlangsamte sich 2024](#) im Vergleich zu 2023, was zu einer leichten Zunahme



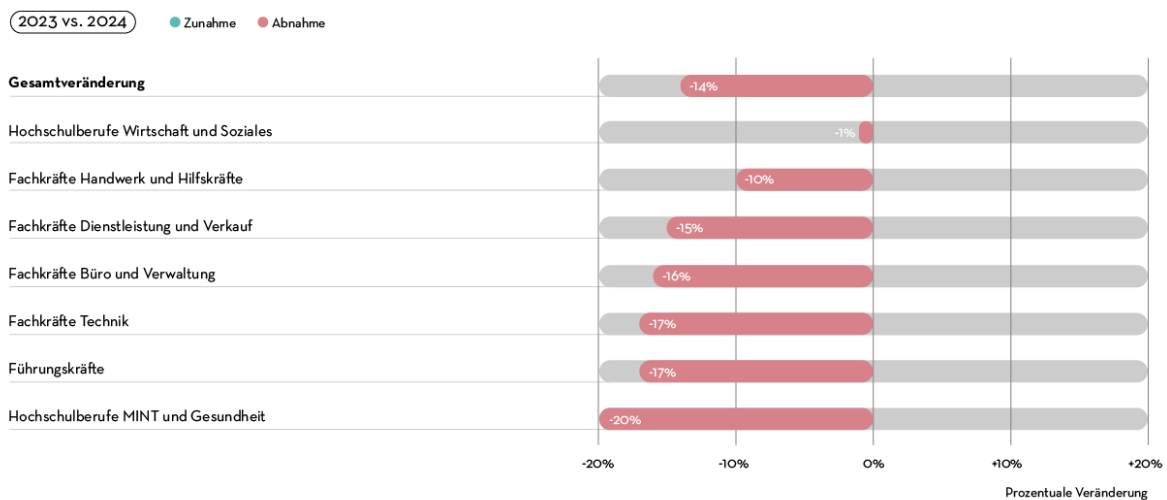
der Arbeitslosigkeit führte. Gleichzeitig ging die Anzahl offener Stellen zurück. Diese liegt zwar noch über dem Vor-Corona-Niveau, nähert sich diesem aber zunehmend an – ein Zeichen für eine Normalisierung des Arbeitsmarktes. Wie sich die schwache Konjunktur 2025 auswirkt, bleibt abzuwarten.“

Marcel Keller, Country President Adecco Schweiz

Espace Mittelland: Zweitstärkster Rückgang an Stellenausschreibungen – alle Berufsgruppen vom Rückgang betroffen

Jahresveränderungen der Berufsgruppen

Espace Mittelland



Die negativen Entwicklungen auf dem Schweizer Arbeitsmarkt haben 2024 alle Grossregionen erfasst. Besonders betroffen ist Zürich mit einem Rückgang der Stelleninserate von -15%, dicht gefolgt vom Espace Mittelland mit -14%.

Im Jahr 2024 verzeichnete der Espace Mittelland deutliche Rückgänge bei Stelleninseraten, wobei die Berufsgruppe **MINT und Hochschulberufe Gesundheit** die stärksten Einbrüche verzeichneten. Mit einem Rückgang von -20% gegenüber dem Vorjahr übertraf dieser die nationale Abnahme von -19%. Besonders betroffen waren Untergruppen wie Softwareentwickler:innen, ICT-Spezialist:innen, Ärzt:innen, Pflegefachkräfte sowie Bau- und Umweltingenieure.

Führungskräfte erlebten mit -17% ebenfalls einen starken Rückgang, der deutlich über dem nationalen Durchschnitt (-3%) lag. Ähnlich betroffen waren **Fachkräfte Technik**, darunter Elektrotechniker:innen und Verfahrenstechniker:innen, mit einem Rückgang von -17% (national: -8%). **Fachkräfte im Bereich Büro und Verwaltung** verzeichneten ein Minus von -16%, vergleichbar mit Zürich (-24%) und der Ostschweiz (-26%).

Auch die **Berufsgruppe Dienstleistung und Verkauf** zeigte mit -15% einen stärkeren Rückgang als der nationale Durchschnitt (-7%). Besonders betroffen waren Betreuungsberufe, während Stellenangebote für Schutz- und Sicherheitsbedienstete, wie Feuerwehrleute und Polizist:innen, anstiegen.



THE ADECCO GROUP

Fachkräfte Handwerk und Hilfskräfte verzeichneten mit -10% einen etwas moderateren Rückgang, der dennoch über dem nationalen Durchschnitt (-3%) lag. Trotz des Rückgangs bleibt die Zahl der Stellenausschreibungen auf einem historisch hohen Niveau.

Die stabilste Entwicklung zeigten **Hochschulberufe in Wirtschaft und Soziales** mit einem Rückgang von nur -1%. Diese Berufsgruppe, zu der Lehrpersonen, Anwält:innen und Journalist:innen gehören, lag leicht über dem nationalen Durchschnitt und verzeichnete in allen Unterbereichen ähnliche Veränderungen.

Die Ergebnisse verdeutlichen die branchen- und berufsgruppenspezifischen Unterschiede im Espace Mittelland, das trotz Rückgängen in einzelnen Bereichen schweizweit weiterhin viele offene Stellen aufweist.

«Trotz des Stellenrückgangs bei Fachkräften Handwerk und Hilfskräfte blieb die Nachfrage nach Bau- und Ausbaufachkräften im Espace Mittelland, etwa Bodenleger:innen und Zimmerleuten, relativ hoch. Seit der Corona Pandemie verzeichnete diese Gruppe historisch hohe Stellenzahlen, doch mit den [rückläufigen Bauumsätzen 2024](#) wird mittelfristig ein Rückgang der Stellennachfrage erwartet. Metallarbeiter:innen und verwandte Berufe wie Apparatebauer:innen sowie Poly- und Maschinenmechaniker:innen erlebten hingegen nach starker Nachfrage seit Corona 2024 einen deutlichen Stellenrückgang, was durch die schwächere Auslandsnachfrage und [Zurückhaltung in exportorientierten Branchen](#) wie der MEM-Industrie bedingt sein dürfte.»

Johanna Bolli-Kemper, Stellenmarkt-Monitor Schweiz

Methoden und Daten

Den hier präsentierten Entwicklungen für die Bauberufe liegen die Adecco Group Job Index Daten für den Zeitraum vom 4. Quartal 2015 bis zum 4. Quartal 2024 zugrunde. Diese Quartalsdaten umfassen sowohl Börsendaten aus den 11 grössten Schweizer Stellenbörsen als auch Firmendaten von etwa 1500 Unternehmenswebseiten, welche eine für die Schweiz repräsentative nach Branche und Unternehmensgrösse geschichtete Stichprobe darstellen. Bis zum 1. Quartal 2018 wurden auch die Presseinserate erhoben.

Die Indexwerte wurden zur Sicherstellung genügender Fallzahlen auf Basis von Jahresdaten berechnet, d.h., sie umfassen jeweils vier zusammengefasste Quartale. Um Publikationszeitpunkt und Aktualitätswunsch gerecht zu werden, wurde dazu jeweils das 4. Quartal des Vorjahres mit den ersten drei Quartalen des aktuellen Jahres kombiniert und zu einem Jahreswert zusammengefasst, d.h. der Indexwert für das Jahr 2024 umfasst beispielsweise die ersten drei Quartale des Jahres 2024 und das letzte Quartal des Jahres 2023.

Kontakt

Medienstelle der Adecco Gruppe Schweiz
Sophia Zuber, Tel. +41 58 233 97 85, press.office@adeccogroup.ch

Stellenmarkt-Monitor Schweiz, Universität Zürich
Johanna Bolli-Kemper, Tel. +41 44 635 23 02, bolli-kemper@soziologie.uzh.ch

Über den Adecco Group Swiss Job Market Index (Job Index)

In Zusammenarbeit mit dem [Stellenmarkt-Monitor Schweiz \(SMM\)](#) am Soziologischen Institut der Universität Zürich veröffentlicht die Adecco Gruppe Schweiz jeweils im Januar, April, Juli und Oktober den Adecco Group Swiss Job Market Index (Job Index). Mit dem Job Index steht für die Schweiz eine wissenschaftlich fundierte und umfassende Messgrösse für die Entwicklung des Stellenangebots in Online-



THE ADECCO GROUP

Stellenportalen und Websites von Unternehmen zur Verfügung. Er beruht auf repräsentativen Quartalerhebungen der Stellenangebote in der Presse, auf Online- Stellenportalen sowie auf Websites von Unternehmen.

Markenfamilie der Adecco Gruppe Schweiz



THE ADECCO GROUP

Adecco

AKKODIS

LHH



Adia



**GENERAL
ASSEMBLY**

pontoon

Über die Adecco Gruppe Schweiz

Die Adecco Gruppe Schweiz ist der Schweizer Marktführer im Bereich Human Resources. Mit mehr als 700 Mitarbeitenden an über 50 Standorten in allen Sprachregionen unterstützen wir jedes Jahr etwa 26'000 qualifizierte Arbeitskräfte dabei, sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen. Unsere Marken sind alle auf ihren jeweiligen Bereich spezialisiert. Wir bieten massgeschneiderte Lösungen für Arbeitssuchende bei kleinen, mittleren und grossen Unternehmen in folgenden Bereichen des Personalwesens: Personal- und Temporärvermittlung, Payrolling, Ausgliederung und Auslagerung von ganzen HR-Prozessen, Karriereplanung, Talentförderung und -mobilität. In der Schweiz werden wir von folgenden Marken vertreten: Adecco, Adia, Akkodis, Pontoon Solutions, Lee Hecht Harrison und General Assembly.

Die Adecco Gruppe Schweiz ist ein Mitglied der Adecco Gruppe, dem weltweit führenden Unternehmen für Talentberatung und -lösungen. Wir glauben daran, jeden Menschen auf die Zukunft vorbereiten zu können, und finden jeden Tag Arbeit für über 3,5 Millionen Stellensuchende. Wir rekrutieren, entwickeln und schulen Talente in 60 Ländern und ermöglichen es Unternehmen, die Zukunft der Arbeit zu gestalten. Die Adecco Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz (ISIN: CH0012138605), und ist an der SIX Swiss Exchange (ADEN) kotiert.